J. N. 92719

355

Sehr geehrter Herr!

Ihre gütige Erinnerung hat mich
recht große Freude gebracht, wenn auch
nicht Neue unsern Bedauern erweckt, daß
Ihr Aufenthalt in Athen in eine Zeit fiel,
in welcher wir so wenig von Ihrem Ge-
genwart genießen und so gar nichts zur
Verschönerung Ihrer Anwesenheit beitragen
konnten; aber Sie sind jung, wir nicht in-
valid, wir dürfen also wohl hoffen: Sie
noch hier zu begrüßen; denn wollen
wir das Versäumte reichlich ein bringen,

obgleich dann die Aussicht keine Schwester um
so größere Freude wird, wenn wir Sie, die schon
im Vorüberfliegen uns so werth geworden, noch
näher kennen lernen! Da wir aber sobald
Ihr Hierherkommen nicht erwarten dürfen,
so senden Sie uns einen Freund, Verwandten
oder auch einen Bekannten, damit wir an ihm
bemerken, wie lieb und werth Sie so schnell
geworden

Ihre

Erhalten vom
14ten Octob 44
in Zürich

sonst nicht schnell zu ge-
winnenden Zutrauen nicht
seiner Zuschauern. Gottes
Segen begleite Sie, theurer Freund!

Wien 14 Octob. 1848.
Franz von Holbein
R 21 d°

Wien ... Franco

Sr Wohlgeboren
des Herrn ... Deinhard
Kaufmann in
O.B.C.
Deidesheim
in Rheinbayern

franco

KUFSTEIN
21
10